Jugendgottesdienst für die Kirchenbezirke in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Höhepunkt des Treffens der Bezirksjugendleiter mit unserem Bezirksapostel war der gemeinsame Jugendgottesdienst in unserer Kirche in Merseburg. Wann gab es das schon einmal, dass fünf Apostel in Merseburg zusammen mit ca. 200 Jugendlichen einen Jugendgottesdienst feierten. Ein junger Bruder berichtet aus dem Gottesdienst!

08.02.2026

Autor: TC, JA
Fotos: JK
Quelle: Kirchenbezirk Leipzig



Am Sonntag, den 01.02.2026, kamen die Jugendlichen aus den Kirchenbezirken Leipzig, Dessau und Torgau in der Gemeinde Merseburg zu einem besonderen Ereignis zusammen: dem ersten Jugendgottesdienst mit unserem neuen Bezirksapostel David Heynes, der für die Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland zuständig ist.

Begleitet wurde Bezirksapostel Heynes von den Aposteln Korbin, Wittich, Lasarew und Aktschurin.

Grundlage des Gottesdienstes war ein Bibelwort aus der Apostelgeschichte:

„Und sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen“ (Apg 2,46).

Zu Beginn sprach der Bezirksapostel darüber, wie wir unseren Glauben im Alltag leben können. Christ sein bedeutet nicht nur, sonntags in den Gottesdienst zu gehen – es geht darum, jeden Tag im Glauben zu stehen. Die erste Gemeinde, auf die sich dieses Bibelwort bezieht, zeigt, wie ein tägliches Miteinander im Glauben aussehen kann. Auch wenn es manchmal mühsam ist: Unser Ziel ist es, Gottes Liebe sichtbar zu machen und unseren Glauben zu bekennen. Und wir dürfen jederzeit in die Kirche kommen, wenn wir Kraft brauchen oder Gottes Nähe suchen. Er ist da – an jedem einzelnen Tag.

In seiner Predigt und dem Predigtbeitrag des Apostels Wittich ging es unter anderem um zwei verschwundene Pullover. Hinter diesen Geschichten stand ein tiefgründiges Thema: Demut und Vergebung. Manchmal müssen wir unsere eigenen Wünsche zurückstellen, manchmal müssen wir vergeben. Jesus gibt uns immer wieder neue Chancen. Wenn wir fallen, hilft er uns auf und stärkt uns. Genau daran dürfen wir uns ein Beispiel nehmen.

Apostel Lasarew knüpfte an diese Gedanken an und erinnerte daran, wie wichtig Geduld im Miteinander ist. Fehler passieren – entscheidend ist, wie wir damit umgehen. Wir sollen einander unterstützen, füreinander beten und als Gemeinschaft zusammenstehen.

Nicht nur die Anwesenden vor Ort konnten den Gottesdienst miterleben: Auch Jugendliche aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen waren per IPTV-Übertragung dabei. Für viele von ihnen war es etwas Besonderes, zum ersten Mal live einen Gottesdienst mit dem neuen Bezirksapostel zu erleben. Außerdem waren alle angeschlossenen Gemeinden eingeladen, sich musikalisch einzubringen.

Insgesamt wurde der Gottesdienst für die rund 200 anwesenden Jugendlichen zu einem schönen und eindrucksvollen Erlebnis. Mit dem Gedanken unseres Bezirksapostels Heynes, der im Gottesdienst betonte, dass wir so wie wir sind zu Gott kommen dürfen und wir immer neue Kraft erhalten, jeden Tag ein Christ zu sein, endete der Jugendgottesdienst. Anschließend blieb noch Zeit für Gespräche, Begegnungen und Austausch untereinander.

Weitere Stimmungseindrücke von Jugendlichen:

Weitergeleitet

Mega gut. Fand war einer der lustigsten und coolsten Gottesdienste, die ich je erlebt hab

» Weitergeleitet

Und der Bezirksapostel ist sooo sympathisch

Super, ich fand den wieder richtig toll.

Weitergeleitet

Wunderbar. Es ist selten, dass man bei einem Gottesdienst so viel lachen kann.

Die Apostel haben ihre Gedanken sehr gut rüber gebracht.

Weitergeleitet

Echt gut, ich finde es immer wieder schön, mit der Jugend zusammen zukommen, freue mich schon das nächste Mal, wenn wir wieder mehr Zeit haben zu quatschen und zu essen

Weitergeleitet

Es war mal was anderes (im positiven).

Es kommt halt nur selten vor das der Gottesdienst mal lustig ist.









